

Russisches Gift - Nawalny, Nowitschok und die Propaganda

von Christine Hamel

Regie: Rainer Schaller

Produktion: BR 2020, 54 Minuten

Die Vergiftung des russischen Oppositionspolitikers Alexej Nawalny im August 2020 ist ein Schock für die Welt. Nowitschok ist ein international verbotener Kampfstoff, der zu schlimmen Qualen führt, wie überlebende Opfer berichten. Im Krankenhaus von Omsk, in dem Nawalny zuerst Hilfe bekommt, spielen sich merkwürdige Szenen ab. Was soll hier vertuscht werden? Als der Verdacht auf das Putin-Regime fällt, läuft die russische Propaganda-Maschine an. Die Staatsmedien verbreiten unzählige Versionen des Falls, die sich alle widersprechen aber ein Ziel haben: Die Tatsachen verschleiern und die Schuld dem Westen zuschieben.

Die Autorin und Russland-Kennerin Christine Hamel rekonstruiert in ihrem radioFeature nicht nur die dramatische Rettungsaktion für Alexej Nawalny - sondern auch die Propaganda-Schlacht des Kremls. Sie spricht mit Geheimdienst-Experten, mit Menschen, die eine Nowitschok-Vergiftung selber nur knapp überlebt haben, und mit einem Mit-Entwickler des Kampfstoffs. Der Chemiker ist zwar immer noch stolz auf seine Erfindung- aber auch empört darüber, wie sie eingesetzt wird. Am Ende wird klar: Mit der Gift-Attacke sollte nicht nur die wichtigste Stimme der russischen Opposition zum Schweigen gebracht werden - sondern auch die Wahrheit.

Beate Himmelstoß, Stefan Wilkening, Hemma Sophia Michel, Michael Atzinger, Caro Matzko, Florian Schwarz, Peter Veit, Markus Mayer, Moritz Holfelder, Christian Jungwirth, Johannes Hitzelberger, Knut Cordsen, Peter Lersch, Christine Hamel